

Tankstellenporträt 1955

Aral Schnietz – Benzin im Blut

Adolf Epping, der Großvater von Frank Schnietz, bekam wie sein Bruder ein Grundstück vom Vater. Denn nur so konnten die Söhne sich frei entfalten. Beide bauten eine Tankstelle. Die Familie hat anscheinend Benzin im Blut. Schon der Urgroßvater betrieb eine Tankstelle und die Tochter von Frank Schnietz könnte die Eigentümerstation in fünfter Generation weiterführen.

Gebaut wurde noch Stein auf Stein und selber. Das Kernstück der Station waren 2 Säulen. Es gab Diesel und Benzin, das damals „Supermix“ hieß. Zwischen den Säulen stand ein Ölschrank mit Pumpe, für den Nachtbetrieb gab es sogar schon einen SB-Münztank. Kraftstoffe wurden schon immer von der BP bezogen. Das Tankstellenareal war damals um die 800 m² groß. Der Shop – auch den gab es bereits, hatte eine Fläche von 25 m². Hier stand ein Schreibtisch, dahinter saß die Großmutter und kassierte. In der dahinter befindlichen Schauvitrine mit Glastüren befanden sich ein paar Tafeln Schokolade sowie einige Schachteln Zigaretten. Mehr gab es nicht und mehr wurde auch nicht verlangt. Hinter dem Büro lag die Wohnung der Familie. Frank Schnietz sagt heute: „Wir haben in der Tankstelle gewohnt, wer uns besuchen wollte, musste durch den Laden.“

Was heute gerne als Service bezeichnet wird, gab es auch 1954 schon, nur nannte man es nicht so. Zum Angebot einer Tankstelle gehörten Dienstleistungen rund ums Auto sowie die Wagenwäsche. Die Autowäsche ist nicht mit der heutigen zu vergleichen. Jedes Fahrzeug wurde mit Schwamm und Wasserschlauch gewaschen, Waschanlagen gab es zu dieser Zeit noch gar nicht. Allerdings wurde den Kunden ein besonderer Service geboten: für die zu reinigenden Fahrzeuge gab es einen Hol- und Bring-Service. „Alles rund ums Auto“ das war die Werkstatt. Keilriemen und Ölwechsel, Glühbirnen austauschen gehörte zum Tagesgeschäft. Die Kundschaft hat es gefreut, denn Autowerkstätten der Hersteller waren rar. Kunden waren damals wie heute meist Stammkunden: 85 bis 90 Prozent.

BP Tankstelle Adolf Epping

Paderborner Straße 2, 4795 Delbrück

Öffnungszeiten

Mo – Sa 7:00 – 21:00 Uhr, So 9:00 – 15:00 Uhr

